

BEBAUUNGSPLAN 'NAHEMÜHLE' DER ORTSGEMEINDEN MONZINGEN UND MERXHEIM

FKK-, SPORT-, FREIZEIT- UND ERHOLUNGSPARK

LANDKREIS BAD KREUZNACH

M. 1:1000

Gesamter Plan aufgehoben durch neuen Plan Nr. 14

FÜR DEN BEREICH DER CAMPINGANLAGEN GILT DIE LANDESVERORDNUNG ÜBER ZELT- UND CAMPINGPLÄTZE (ZU § 76 DER LBauO RHLd.-PF) VOM 18.12.1975

Verlauf der Wasserleitung parallel zum geteerten Feldweg zur Nahemühle, dann wie Kanalleitung.

Rechtsgrundlagen zur baulichen Ordnung

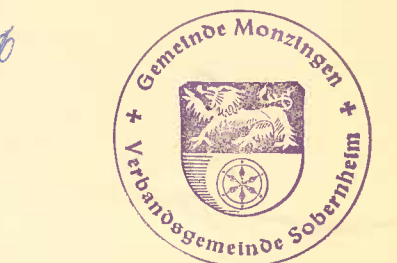
1. § 12 Abs. 1 des Bundesbaugesetzes vom 29.10.1960 (BBl. I S. 141)
2. § 13 Abs. 2 der Aufstellung der Verordnungen über die bauliche Ordnung der baulichen Fläche (Baunutzungsverordnung) vom 26.11.1968 (BBl. I S. 1501)
3. § 51 bis 3 der Verordnung über die Ausübung der Baupolizei sowie über die Darstellung des Planmäßigen (Planzeichnungsverordnung) vom 19.11.1965 (BBl. I S. 211) sowie (Dm. 1965)
4. § 9 Abs. 2 LBAuG in Verbindung mit § 123 Abs. 1 und 3 der Landesbauordnung (LBAuO) vom 27.12.1974 (GVBl. Nr. 5, S. 53) und der 8. Landesverordnung (Verordnung über Gestaltungsrichtlinien im Bauwesen) vom 4.2.1969 (GVBl. vom 26.1.1969 S. 18)
5. §§ 5, 24 und 75 der LBAuO
6. Landesverordnung über Zeit- u. Campingplätze (zu § 76 der LBAuO) vom 18.12.1975

Rechtsgrundlagen zur Grünordnung

1. §§ 1, 5, 9, 39, 125 und 156 BBAuG vom 23.6.1960 (BGBL I S. 341)
2. §§ 5, 22, 23, 24, 123 LBAuO Rhd.-Pfalz vom 27.12.1974 (GVBl. Rhd.-Pf. Nr. 5, S. 53)
3. §§ 3, 4, 5 und 11 LPlfG (Landespflegegesetz) Rhd.-Pf. vom 14.6.1973 (GVBl. Rhd.-Pf. 1973 Nr. 10 S. 147)
4. §§ 44 bis 52 des Nachbarrechtsgesetzes Rhd.-Pf. vom 15.6.1970 (GVBl. Rhd.-Pf. 1970 Nr. 11 S. 198)

Der Ortsgemeinderat hat am 3.8.76 gem. § 20 LBAuG die Aufstellung dieses Bebauungsplanes beschlossen.

Monzingen, den 3.8.76



Ortsbürgermeister

Dieser Bebauungsplan einschließlich der Textfestsetzungen hat am 24.9.1976 gem. § 216 LBAuG auf die Dauer eines Monats in der Öffentlichkeit ausgestellt und ist jedem Einsicht öffentlich zugänglich.

Monzingen, den 5.11.1976



Ortsbürgermeister

Der Ortsgemeinderat hat am 5.11.76 den Bebauungsplan gem. § 22 der Gemeindeordnung von Rheinland-Pfalz (GVBl. S. 23) und gem. § 20 BBAuG vom 23.6.1960 (BBl. I S. 341) beschlossen. Bestanden der Sitzung sind die Bebauungspläne (Lageplan und die dazugehörige Text).

Monzingen, den 5.11.1976



Ortsbürgermeister

Dieser Bebauungsplan einschließlich der Textfestsetzungen ist gem. § 216 LBAuG durch Verfügung vom 6/190/610-13/297 Teilbereich „A“ aufgehoben durch den Landkreis Bad Kreuznach.

Bad Kreuznach, den 9.8.1977



Ortsbürgermeister

Dieser Bebauungsplan einschließlich der Textfestsetzungen ist gem. § 216 LBAuG durch Verfügung vom 12.9.1977 aufgehoben durch den Landkreis Bad Kreuznach.

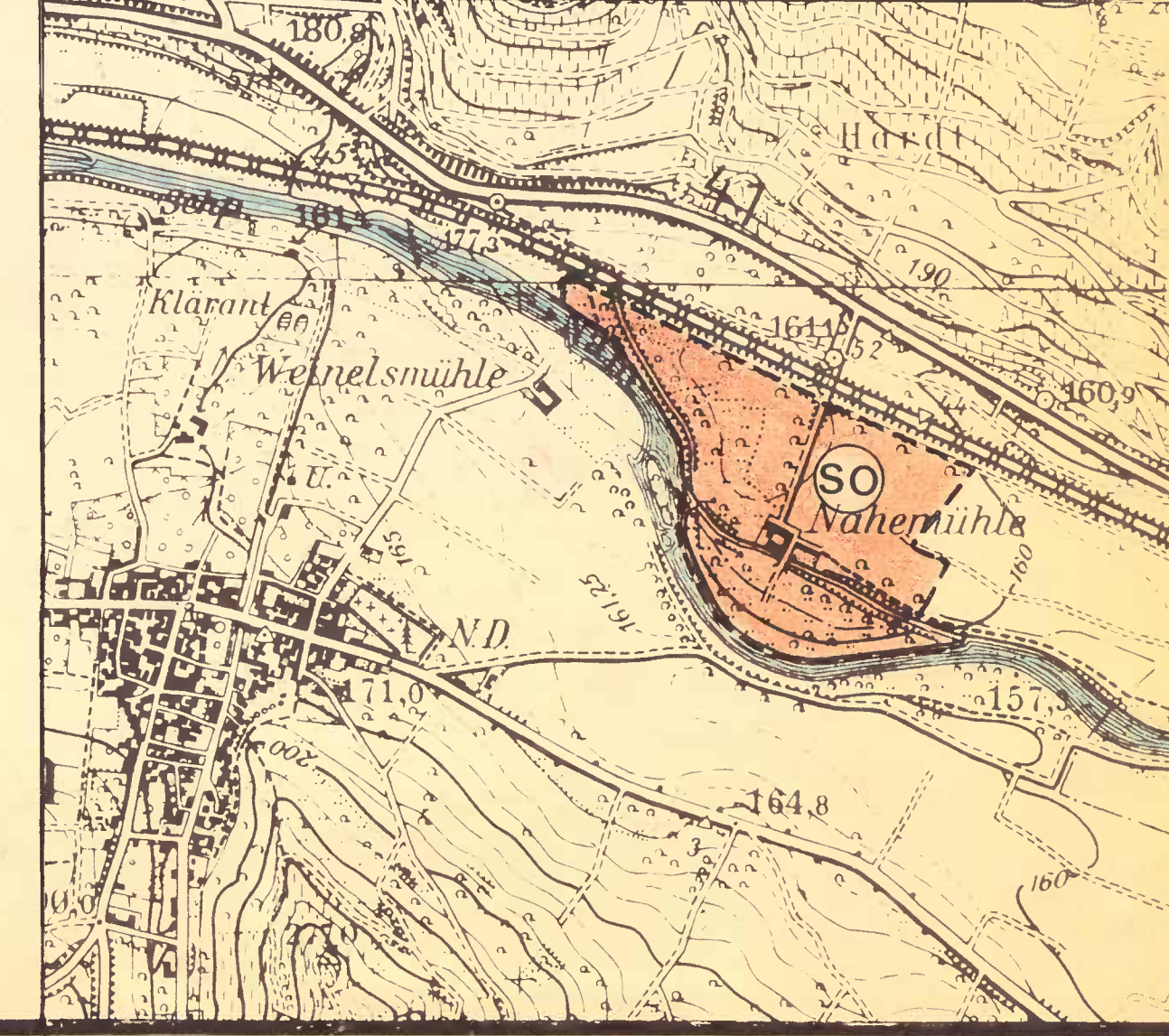
Monzingen, den 12.9.1977



Ortsbürgermeister

Für die kartographische Darstellung des derzeitigen Liegenschaftskatasters nach dem Katasterunterlagen

Ort, Datum



Textfestsetzungen

1. Als Art der Nutzung ist Sondergebiet "FKK-, Sport-, Freizeit- und Erholungspark" gem. § 11 BauNVO vorgesehen.
2. In Planungsgebiet sind nur die festgesetzten Anlagen und Nutzungen, wie Camping mit sanitären Anlagen, Spiel- und Sportanlagen, Verwaltungs- und Versorgungsgebäude (SB-Läden), Freizeid mit Liegewiese und Verkehrsflächen zulässig.
3. Für die Pflanzungen sind in Anpassung an die umgebende offene Landschaft Gehölze aus nächstgelegener Artenauswahl zu pflanzen:

Bäume I, Ordnung

Acer platanoides	Spitzahorn
Fraxinus excelsior	Eiche
Quercus petraea	Traubeneiche
Paulus alba "Nivea"	Silberapfel

Bäume II, Ordnung

Acer campestre	Feldahorn
Alnus incana	Gravelle
Betula verrucosa	Sandbirke
Prunus serotina	Süßes Traubenkirsche
Salix caprea	Salweide
Sorbus aucuparia	Eberesche
Sorbus torminalis	Elbirsche

Strauchartige Gehölze

Cornus alba	Horttriegel
Cornus mas	Kornelkirsche
Corylus avellana	Hasel
Euonymus europaeus	Pflaumenblüte
Prunus padus	Traubenkirsche
Ribes sanguineum	Blutjohanniskraut
Rosa canina	Hundsrose
Rosa rugosa	Apfelrose
Sambucus racemosa	Traubenolander
Viburnum lantana	Wolliger Schneeball

- Weitere standortgerechte Gehölze der heimischen Flora sind zulässig.
4. Uferbewuchs ist in seinem derzeitigen Zustand zu belassen und zu pflegen.
 5. Die Grünflächen im Bereich der Parkplätze und der Caravaningstellplätze sind als Rasenflächen anzulegen und durch verschiedene große Baum- und Strauchgruppen zu gliedern.
 6. Zur Einfriedung sind keine festen Anlagen vorgesehen.

Schusterswert

Zeichenerklärung

- SO Sondergebiet
- Z II Zahl der Vollgeschosse als Höchstgrenze
- Baugrenze
- Verkehrsflächen
- Parkflächen
- Grünflächen
- Pflanzgebot für Bäume und Sträucher
- Sportplatz
- Spiel- und Sportflächen
- Campingplatz
- Schwimmbad
- Selbstbedienungsladen, Supermarkt
- San. Sanitäre Einrichtungen
- Wasserflächen
- Mit Leitungsrecht zu belastende Flächen
- Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung
- Grenze des Bebauungsplanes
- Straßenbegrenzungslinie

Abgrenzung Teilbereich „A“

- Bindungen für die Erhaltung von Einzelbäumen
- Bindungen für die Erhaltung von Baumgruppen
- Bindungen für die Erhaltung von flächenhaften Strauchgruppen
- Leitungsstrasse der Abwasser elektr. Hochspannungsfreileitung
- Trafostation
- Umgrenzung der Flächen mit wasserrechtlichen Festsetzungen
- Übersichtsweg/Campinggebiet